



Saas-Fee

Gemeinde Saas-Fee
www.3906.ch

PROTOKOLL DER BURGERVERSAMMLUNG VOM 15. DEZEMBER 2014 IM MUSIKZIMMER DES GEMEINDEHAUSES

Beginn: 20.47 Uhr

Anwesend: 33 BürgerInnen gemäss Präsenzliste, darunter die Burgerratsmitglieder Roger Kalbermatten, Christa Bumann, Ambros Bumann, Damian Bumann, Tobias Zurbruggen sowie der Burgerschreiber Bernd Kalbermatten

Entschuldigt: Claude Bumann
Gerold Kalbermatten
Norbert Bumann

Vorsitz: Roger Kalbermatten, Bürgerpräsident

Protokoll: Bernd Kalbermatten, Burgerschreiber

1. Begrüssung

Bürgerpräsident Roger Kalbermatten begrüsst die Anwesenden zur Burgerversammlung.

Die Einladung zur heutigen Burgerversammlung ist form- und fristgerecht erfolgt.

Die Anwesenden genehmigen einstimmig ohne Enthaltung per Handerhebung folgende Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Burgerversammlung vom 16. Juni 2014; Genehmigung
3. Budget 2015; Präsentation, Diskussion und Genehmigung
4. Orientierung über den Finanzplan 2016 - 2018
5. Änderung "Reglement betreffend Lagerung und Gebühren von Baumaterialien auf Bürgerboden"; Präsentation, Diskussion und Genehmigung
6. Verschiedenes

2. Protokoll der Burgerversammlung vom 16. Juni 2014; Genehmigung

Die Anwesenden genehmigen einstimmig ohne Enthaltungen mittels Handerhebung das Protokoll der Burgerversammlung vom 16. Juni 2014, auf dessen Verlesen verzichtet werden kann.

3. Budget 2015; Präsentation, Diskussion und Genehmigung

Donat Anthamatten erläutert das Budget 2015 der Burgergemeinde Saas-Fee. Dieses sieht bei Aufwänden von CHF 5'528'800.-- und Erträgen von CHF 7'614'600.-- eine Selbstfinanzierung von CHF 2'085'800.-- und nach Abschreibungen von CHF 2'076'000.-- einen Ertragsüberschuss von CHF 9'800.-- vor. Es sind Nettoinvestitionen von CHF 1'560'000.-- vorgesehen. Der budgetierte Finanzierungsüberschuss (Schuldenabbau) beträgt somit CHF 525'800.--.

Roger Kalbermatten verdankt die ausführliche Präsentation des Budgets.

Bürgerpräsident Roger Kalbermatten erläutert, dass die Budgetierungsphase der Burgergemeinde Saas-Fee vor 8 Wochen beendet wurde. Die seinerzeit budgetierte Aktienkapitalerhöhung der Saastal Bergbahnen AG wird der Generalversammlung der Gesellschaft eventuell nicht unterbreitet. Sollte es wider Erwarten dennoch zu einer Kapitalerhöhung kommen, muss die Burgerversammlung die notwendige Aktienzeichnung ohnehin mittels Urnengang genehmigen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, geht Roger Kalbermatten zur Abstimmung über. Mit Handerheben wird folgendes Resultat ermittelt:

Genehmigung des Budgets 2015 in vorliegender Form:

Ja: 33 Stimmen;
Nein: 0 Stimmen;
Enthaltungen: 0 Stimmen.

Die Anwesenden genehmigen damit das Budget 2015 der Burgergemeinde einstimmig.

4. Orientierung über den Finanzplan 2016 - 2018

	Basis 2012	Basis 2013	Voranschlag 2014	Voranschlag 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
Ertrag	8'191	7'805	7'594	7'614	7'620	7'640	7'660
Aufwand	5'740	5'482	5'585	5'528	5'450	5'420	5'400
Aufwand in % des Ertrages	70	70	74	73	72	71	70
Cashflow	2'451	2'323	2'009	2'086	2'170	2'220	2'260
Cashflow in % des Ertrags	30	30	26	27	28	29	30
Investitionen	1'332	4'360	4'070	1'560	1'500	1'500	1'500

Laufende Rechnung

Durch Umsatzeinbussen beim Park und Getränkedepot / Transportdienst wurden Mindereinnahmen erzielt. Ein Aufschwung im Tourismus könnte diesen negativen Trend stoppen.

Der Laufende Aufwand beanspruchte im Durchschnitt der letzten 5 Jahre rund 70% des Ertrages. Ein langfristiges Ziel muss es sein, den laufenden Aufwand unter die 70%-Marke zu drücken.

Im Durchschnitt der letzten 5 Jahre belief sich der Cashflow auf 30% des Gesamtertrages. Dieser Wert muss längerfristig wieder erreicht werden, um die geplanten Investitionen und deren Folgekosten zu finanzieren.

Investitionsvorhaben

Das Investitionsvolumen wird weitgehend von der Selbstfinanzierungskraft bestimmt. Durch hohes Investitionsvolumen in den vergangenen Jahren (Morenia, Kauf Aktien Saastal Bergbahnen AG, Aqua Allalin usw.) hat sich die Burgergemeinde neuverschuldet. Wie bei der Einwohnergemeinde wird der Burgerrat die Prioritäten und das Investitionsvolumen für die Planungsperiode jeweils bei der Budgetplanung festsetzen müssen. Auch bei der Burgergemeinde muss das Verwaltungsvermögen mit 10% vom Restwert abgeschrieben werden.

5. Änderung "Reglement betreffend Lagerung und Gebühren von Baumaterialien auf Bürgerboden"; Präsentation, Diskussion und Genehmigung

Der Kanton Wallis hat im vergangenen Sommer der Gemeinde Saas-Fee eine neue Betriebsbewilligung für den Betrieb der Deponie Grundbiel erteilt. Mit dem Erhalt dieser Bewilligung ist die Notwendigkeit für die Anpassung des Reglements zur Lagerung von Materialien auf Bürgerboden gegeben.

Der Burgerrat hat anlässlich seiner Sitzung vom 28. Oktober 2014 die Änderungen beim Reglement genehmigt.

Das überarbeitete Reglement ist daraufhin den politischen Ortsparteien zur Stellungnahme unterbreitet worden. Seitens der Ortsparteien sind keine Fragen oder Änderungsvorschläge zum überarbeiteten Reglement eingegangen.

Burgervizepräsidentin Christa Bumann orientiert über die wichtigsten Änderungen im Detail:

- Bei diesem Reglement sind bestehende Doppelspurigkeiten mit dem Betriebsreglement des Grundbiels gelöscht worden.
- Im Weiteren ist der Maximalbetrag für die Lagerung von Materialien auf dem offiziellen Umschlagplatz von CHF 3.-- auf CHF 5.-- pro m² und Monat angepasst

worden, wobei der Betrag von CHF 2.50 pro m2 bereits seit über 10 Jahren fakturiert wird.

- Ebenfalls angepasst worden ist der Maximalbetrag von CHF 7.50 auf CHF 10.-- pro m2 und Jahr für Materiallagerplätze ausserhalb des offiziellen Umschlagplatzes.
- Bei Zuwiderhandlungen können neu Bussen in der Maximalhöhe von CHF 5'000.-- statt wie bisher CHF 500.-- ausgesprochen werden.

Nachdem keine Fragen und Wortmeldungen eingehen, geht Bürgerpräsident Roger Kalbermatten zur Abstimmung über.

Abstimmungsfrage:

Genehmigen Sie die Änderungen des Reglements betreffend Lagerung und Gebühren von Baumaterialien auf Bürgerboden?

Ja: 33 Stimmen
Nein: 0 Stimmen
Enthaltungen: 0 Stimmen

Die Anwesenden genehmigen damit die Änderungen des Reglements betreffend Lagerung und Gebühren von Baumaterialien auf Bürgerboden einstimmig.

5. Verschiedenes

Bürgerpräsident Roger Kalbermatten orientiert die Anwesenden über die nachfolgenden Projekte respektive aktuellen Themen der Bürgergemeinde Saas-Fee:

Aqua Allalin

Das Aqua Allalin wurde anfangs September 2014 in Betrieb genommen. Die ersten Rückmeldungen seitens der Einheimischen und Gäste sind durchwegs positiv. Mit dem "Milestone 2014" konnte ein prestigeträchtiger Preis ein Empfang genommen werden, ein weiterer nationaler Preis erhält die Bauherrschaft anfangs Januar 2015.

Pächter Bergrestaurant Felskinn

Die neuen Pächter des Bergrestaurants Felskinn werden das Restaurant ab dem Dienstag, 16. Dezember 2014 wiedereröffnen.

Berghaus Plattjen

Die Saastal Bergbahnen AG hat ein Geschäftsführerpaar gefunden, welches die operative Leitung dieses Gastrobetriebes ab diesem Winter 2014 / 2015 übernehmen wird.

Garagierungshalle Ski- und Ortsbus

Die Garagierungshalle für die Ski- und Ortsbusflotte ist in den vergangenen Monaten erstellt worden. Mit dieser Halle können einerseits Kosten eingespart werden, andererseits sind sämtliche Fahrzeuge nun an einem Standort parkiert, was ebenfalls Vorteile bringt.

Dachsanierung Autosilo

Der Burgerrat hat ein lokales Ingenieurbüro mit der Ausarbeitung von diversen Sanierungsvorschlägen beauftragt. Der Burgerrat wird im kommenden Frühjahr eine Dachsanierung in die Wege leiten, der entsprechende Betrag ist im Budget 2015 enthalten.

WC Sanierung Bergrestaurant Hannig

Die Anwesenden nehmen zur Kenntnis, dass die WC-Anlage auf dem Perron der Bergstation Hannig in den vergangenen Wochen saniert worden ist.

Tankstelle Parkhaus

Aufgrund neuer gesetzlicher Bestimmungen im internationalen Kreditkartengeschäft hätten sowohl der Notenprüfer als auch das Kreditkartenterminal an der Tankstelle ausgewechselt werden müssen. Der Burgerrat hat entschieden, auf den Notenprüfer zu verzichten, so dass zukünftig nur noch mit Debit- und Kreditkarten bezahlt werden kann.

Konstantin Bumann erkundigt sich nach dem Stand der Dinge betreffend dem geplanten Sportgeschäft in der Talstation des Alpin Express. Bürgerpräsident Roger Kalbermatten erläutert kurz die Vorgeschichte und erwähnt, dass zum heutigen Zeitpunkt keine Investitionen getätigt oder Mietverträge abgeschlossen sind und die STBAG eventuell nach einer anderen Lösung sucht.

Aufgrund der präsentierten, defizitären Zahlen des Getränkehandels und Transportdienstes der Burgergemeinde Saas-Fee möchte Konstantin Bumann wissen, welche Massnahmen seitens des Burgerrates für die Zukunft getroffen werden. Der zuständige Burgerrat Ambros Bumann erläutert kurz die Gründe für den Umsatzrückgang und erwähnt, dass im Jahr 2015 die Situation genauestens analysiert werden wird und danach Massnahmen getroffen werden.

Roger Kalbermatten bedankt sich für die konstruktive Mitarbeit und das zahlreiche Erscheinen anlässlich der heutigen Burgerversammlung. Er wünscht allen Anwesenden und deren Familienmitgliedern eine besinnliche Adventszeit, Frohe Weihnachten und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Bürgerpräsident Roger Kalbermatten lädt um 21.15 Uhr zum Aperitif ein.

Der Bürgerpräsident:

Der Burgerschreiber:

Roger Kalbermatten

Bernd Kalbermatten